



Produktions GmbH

ein Unternehmen der LIM Gruppe

Oststr. 17a
09212 Limbach-Oberfrohna
Telefon: 03722-608990
Telefax: 03722-6089920
<http://www.lim-gmbh.de>
email: info@lim-gmbh.de

Betriebsanleitung

CPA

Absetzeinrichtung mit Containerpacker

(Ausführung für Pfau-Porter-Fahrzeug)

Betriebsanleitung

Absetzeinrichtung mit Containerpacker CPA

1. Anwendungsbereich

Durch den Einsatz von Containerpackern ist es möglich, die zwei- bis vierfache Menge Abfall in einen Behälter zu füllen, wobei das nach DIN/EN 840-3 festgelegte Füllgewicht von 440 kg für 1,1 m³ Abfallbehälter nicht überschritten wird.

Der Abfall bleibt trotz Verdichtung schütffähig. Die Konstruktion des Gerätes garantiert eine problemlose Entleerung und schließt Behälterschäden aus.

Kunststoffbehälter werden durch einen zusätzlichen Vertikalhub beim Verdichtungsprozess angehoben, so dass der empfindliche Radbereich der Container entlastet wird.

Wo es aus technischen, personellen oder finanziellen Gründen nicht möglich und sinnvoll ist, jeden Behälterstandort mit dieser stationären Technik auszurüsten, kommt der mobile Verdichtungsservice zum Einsatz.

Leistungsempfänger sind z.B. Wohnungsgesellschaften, Krankenhäuser, Pflegeheime und öffentlichen Einrichtungen. Wird mit dem mobilen Service der Abfall verdichtet, kann der Entleerungszyklus verlängert oder die Behälteranzahl entsprechend verringert werden. Es wird weniger Stellfläche benötigt, Hygiene und Ordnung werden verbessert.

Die von der Firma LIM Produktions GmbH angebotene Absetzeinrichtung CPA eignet sich für Behälter von 770 bis 1100 Liter nach DIN/EN 840-3.

2. Produktangaben

Grundsätzlich ist in dieser Betriebsanleitung nur die Ausführung ohne Hydraulikaggregat und ohne Befestigung am Fahrzeug beschrieben.

Koppelstelle für die Hydraulikversorgung sind die Schottverschraubungen im Boden der Ladefläche.

Die Zulassungsmodalitäten für den Straßenverkehr sind vom Endkunden vorzunehmen.

2.1 Produktbeschreibung

- der Grundrahmen mit Aufrichtzylinder und Führungsrollen
- der Schwenkrahmen mit Containerpacker
- der Containerpacker mit Arbeits- und Fusszylinder sowie Führungsprofilen

• Grundrahmen

Der Grundrahmen dient der Befestigung der Absetzeinrichtung auf dem Transportfahrzeug sowie der Befestigung/Zuordnung der Schwenkeinheit mit Packer sowie der Ventilbatterie als Bedieneinheit .

• Schwenkrahmen

Der Schwenkrahmen wird durch den Aufrichtzylinder hochgeschwenkt, vom Fahrzeug über die Führungsrollen nach hinten abgesetzt und damit der Containerpacker von der liegenden in die senkrechte Arbeitsposition gebracht.

Die Führungsrollen für die Hubbewegung sind am Grundrahmen befestigt.

• Containerpacker

Der Preßlöffel des Containerpackers wird durch den Arbeitszylinder mit Druck beaufschlagt und verdichtet den Müll auf einer Kurvenbahn.

Der Packer besitzt Führungsprofile, die in den Führungsrollen die Absetzbewegung erzeugen.

Zur Entlastung der Räder des Müllcontainers wird der Packer durch einen Fusszylinder angehoben.

2.2 Technische Daten

Gewicht (ohne Hydraulikanlage).....	ca.500 kg
Länge in Transportstellung.....	1900 mm
in Arbeitsstellung.....	3100 mm
Überstand nach hinten über Lagefläche.....	180 mm
Breite	1050 mm
Höhe in Transportstellung.....	2100 mm
in Arbeitsstellung (bei 700mm Ladefl.-Höhe).....	2000 mm
Elektrische Bordspannung.....	12VAC
Systemdruck Hydraulikanlage.....	160 bar

2.3 Bewegungsablauf

Nachdem das Fahrzeug auf ebener standfester Arbeitsfläche und mit Feststellbremse gesichert abgestellt worden ist, kann mit dem Absetzvorgang begonnen werden.

Um Fußgänger und andere Verkehrsteilnehmer zu warnen, ist die Warnblinkanlage und Rundumleuchte einzuschalten.

Jetzt muss die Drehzahl des Standgases am Schalter des Cockpits im Fahrerhaus erhöht werden, damit eine sichere Funktion der Hydraulikanlage gewährleistet ist. Nun kann auch die Hydraulikpumpe, die sich unter dem Beifahrersitz befindet, zugeschalten werden (Bild 1).



Bild 1: Drehzählerhöhung Hydraulikpumpe

Jetzt muss der Absperrhahn für den Rücklauf zur Pumpe geöffnet werden (Bild 2 und 3).



Bild 2 :
Absperrhahn geschlossen



Bild 3 :
Absperrhahn geöffnet

Nun kann der Absetzvorgang gestartet werden.

Dazu ist der rechte Handhebel der Ventilbatterie zu betätigen. Die Absetzgeschwindigkeit kann mit dem Hebel variiert werden (Bild 4).

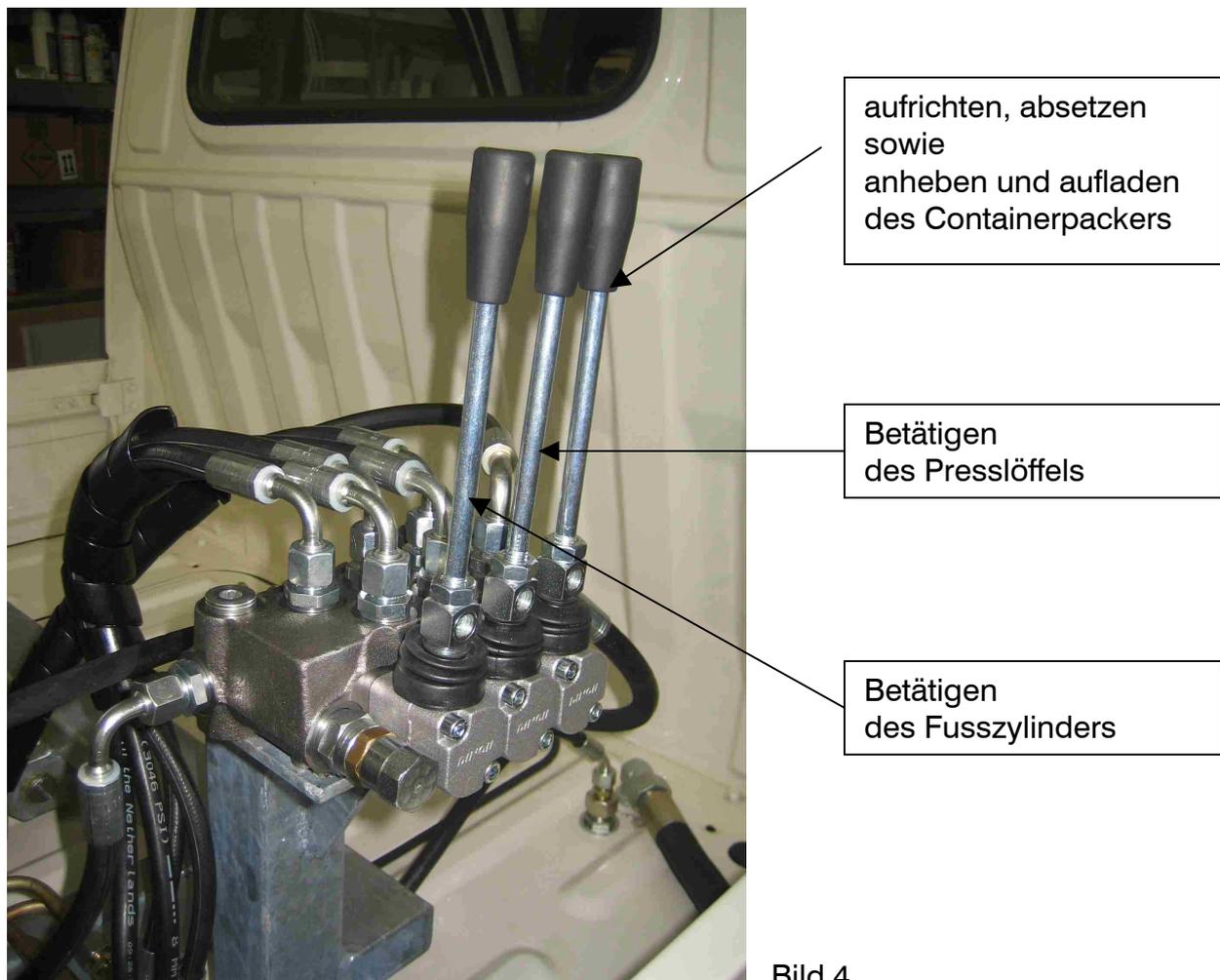
Der Packer gleitet über die Führungsrollen in die senkrechte Lage und wird auf dem Boden abgesetzt, bis die GummifüÙe den Boden erreicht haben.

Nun können die zu verdichtenden Behälter auf das Unterteil des Packers geschoben werden. Dabei ist auf eine exakte Positionierung zu achten und die Feststeller der Behälter zu betätigen, damit der Behälter seine Lage beibehält.

Behälter aus Metall können nun direkt verdichtet werden.

Zum Verdichten wird der mittlere Hebel, der auf den Arbeitszylinder wirkt, betätigt.

Um unzulässige Belastungen der Räder bei Behältern aus Kunststoff zu vermeiden, müssen diese zu deren Entlastung angehoben werden. Dies erfolgt durch Anheben des Behälters mit dem Fusszylinder, bis kein Bodenkontakt mehr vorhanden ist.



Zum Wegfahren der Kunststoff-Behälter müssen diese natürlich wieder abgesenkt werden.

Das Aufladen des Packers zum Standortwechsel erfolgt in umgekehrter Reihenfolge:

- Der Presslöffel muss vor dem Anheben in die abgesenkte Stellung gebracht werden
- Einfahren des Fusszylinders
- Umlegen des Packers in „Rückenlage“ durch Schwenkbewegung

Die einzelnen Phasen des Ablaufs sind in **Anlage 1** dargestellt.

Die Hauptbaugruppen des Absetz-Containerpackers CPA sind in **Anlage 2** dargestellt.

3. Instandhaltung

3.1 Wartung und Pflege

- **täglich:** Bei Arbeitsbeginn durchführen einer Sichtprüfung der Bolzen und deren Sicherungen.
Dichtheit der Hydraulikanschlüsse überprüfen.
Das Gerät darf keinerlei Beschädigungen aufweisen.
- **14-tägig:** Schmieren der Gelenkaugen der Zylinder.
Prüfung des Zustandes der Gummipuffer an Packer, Stützfüßen und Transportauflagen.
Kontrolle der Schraubverbindungen auf Festigkeit.
Ölstand der Hydraulikanlage überprüfen.

Der Masterbolzen ist beidseitig mit einer Dauerschmiereinrichtung versehen, die nach ca. einem Jahr zu wechseln ist (Bild 5).



Bild 5

Dauerschmiereinrichtung

3.2 Warnhinweise

- Reparaturen dürfen nur bei abgeschaltetem Motor und abgezogenem Zündschlüssel erfolgen.
- Undichtheiten und Schäden am Hydrauliksystem müssen sofort behoben werden. Wenn dies nicht möglich ist, muß die zuständige Vertragswerkstatt aufgesucht werden.
- Der eingestellte und gesicherte Druckwert an der Hydraulikanlage darf nicht verändert werden. Es darf kein anderes Öl verwendet werden, als vom Hydraulik-ausrüster vorgegeben.
- Der Bediener muss sich während des Absetzvorgangs neben dem Fahrzeug (an der Ventil-Steuereinheit) aufhalten und den Arbeitsbereich kontrollieren. Hinter dem Fahrzeug dürfen sich keine Personen im Arbeitsbereich befinden.
- Der Bediener muss die Bewegungen beim Aus- und Einfahren der Hydraulikzylinder stets kontrollieren und die Verfahrgeschwindigkeit der Arbeitssituation anpassen. So ist z.B. die Geschwindigkeit beim Aufladen des Packers kurz vor dem Erreichen der Gummi-Auflagepuffer für die Transportstellung, stark zu verringern. Eventuell kann ein nochmaliges kurzes Anheben erforderlich sein, um die Gummi-puffer nicht zu stark zusammendrücken.

3.3 Vorschriften

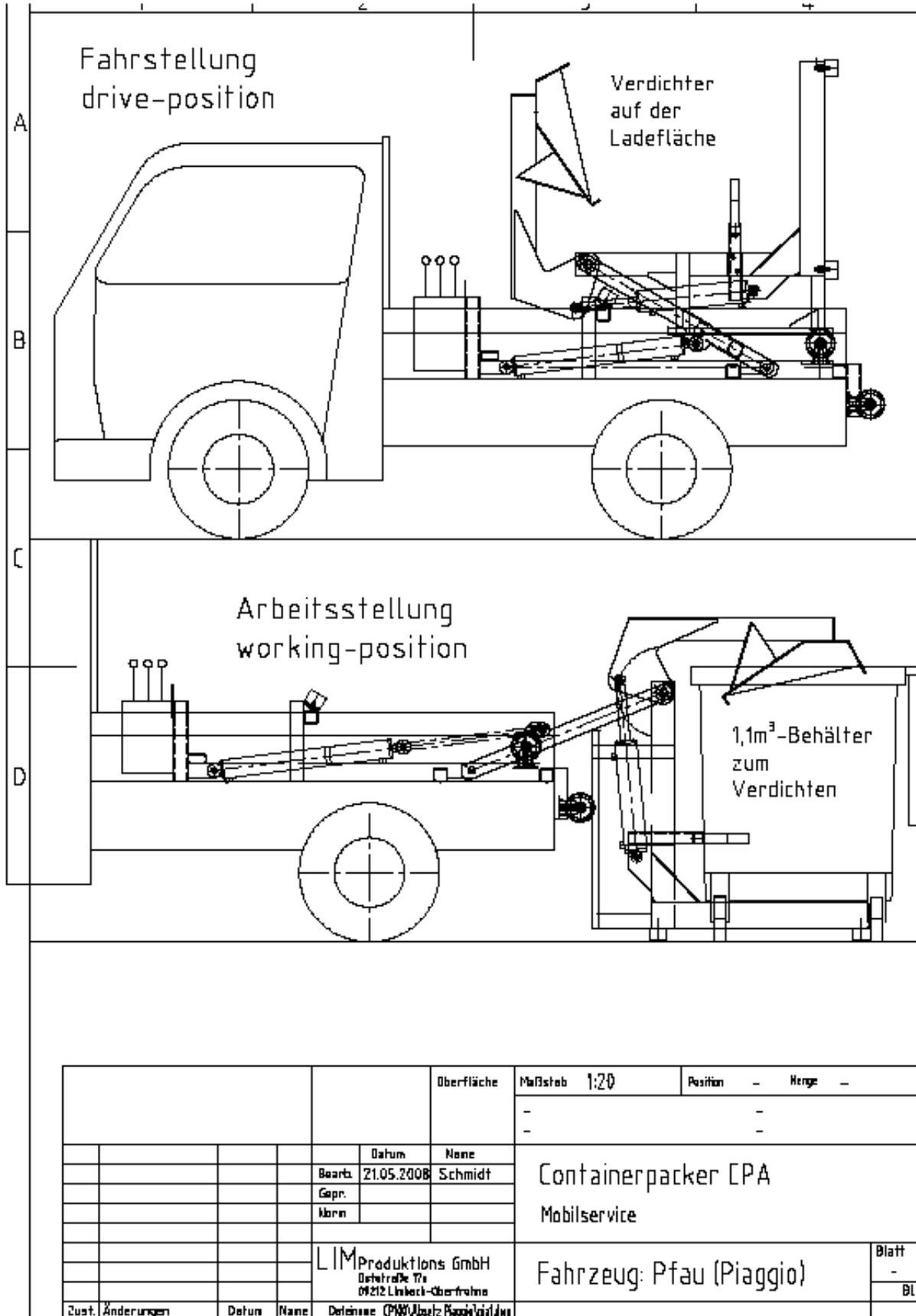
Folgende Normen und Vorschriften sind zu beachten:

- UVV-V C27 Unfallverhütungsvorschrift Müllbeseitigung
- BGV D8 Winden, Hub- und Zuggeräte
- BGV D29 Fahrzeuge, §22 Fahrzeugaufbauten, Aufbauteile, Einrichtungen und Hilfsmittel
- GUV-V 14 Unfallverhütungsvorschrift Hebebühnen
- StVZO Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung
 - § 32 Abmessungen von Fahrzeugen und Fahrzeugkombinationen
 - § 53b Ausrüstung und Kenntlichmachung von Anbaugeräten und Hubladebühnen

Hersteller: LIM Produktions GmbH
Oststraße 17a
09212 Limbach-Oberfrohna
- Germany -

Tel. : 03722-608990
Fax : -6089920
Mail : info@lim-gmbh.de
www.lim-gmbh.de

Anlage 1 : Bewegungsablauf Absetzeinrichtung CPA
Anlage 2 : Hauptbaugruppen Absetzeinrichtung CPA
Anlage 3 : Verschleissteil- und Ersatzteilübersicht



				Oberfläche		Maßstab 1:20	Position - Menge -	
				Datum		-		
				Name		-		
				Bearb.	21.05.2008	Schmidt		
				Gepr.				
				Namn				
				LIMProduktions GmbH				
				Debitstraße 77a				
				09212 Linsicht-Oberfrohna				
				Definierer: CPW/Absetz: Piaggio/Blatt				
Zust.	Änderungen	Datum	Name	Fahrzeug: Pfau (Piaggio)				Blatt
								-
								01

Anlage 1

